Das Mitgliedermagazin der Baugenossenschaft Gartenstadt Rastatt eG Nr. 8 | 2017

Die Gartenstadt

... lebendig, offen, mittendrin

MURG-CARRÉE
EINBLICK UND AUSBLICK

Gartenstadt feiert Richtfest
des 1. Bauabschnitts

... mehr als nur Vermieter!

INHALT

VORWORT DES VORSTANDS 2

BG AKTUELL

Das Bielefelder Modell – leider (noch) kein Modell für Rastatt 3

Bautenstandsbericht MURG-CARRÉE 1. Bauabschnitt 4

Projektstatus MURG-CARRÉE 2. Bauabschnitt 5

Mitarbeitervorstellung: Inge Roller 5

RÜCKBLICK

Mitgliederversammlung vom 9.6.2017 in Bildern 6

BG RATGEBER + SERVICE

Brandgefahr in der Advents- und Weihnachtszeit senken 8

Weihnachtsdessert für Eilige 9

BUNTE SEITE

Sonnenstrahlen, Farben und wohltuende Worte sammeln für graue Wintertage 10

BG Stellenanzeige – Reinigungskraft gesucht 10

Kreuzworträtsel mit Gewinnspiel 11

Sudoku Rätselspass 11

FRED + RIEKE: Einstellung Kinderrätsel 11

SERVICE

Wir sind für Sie da 12

Impressum

Herausgeber
Baugenossenschaft Gartenstadt Rastatt eG
Carl-Schurz-Straße 7, 76437 Rastatt
Telefon: 0 72 22/15 992-0
info@baugenossenschaft-gartenstadt.de
www.baugenossenschaft-gartenstadt.de

V.i.S.d.P.
Oliver Krause, Vorstand

Redaktion
Oliver Krause, Bettina Ganz

Konzeption, Gestaltung
scheunemann | agentur für konzept + design, Rastatt

Illustration
scheunemann | agentur für konzept + design (S. 11)

Bildnachweis
snapZ-Photo Gerhard Dinger
istockphoto.com: GMVozd (S.9), South_agency (S.10)
Fotolia.com: eyetronic (S.8), Rebel (S.9),
Stockwerk-Fotodesign (S.11)

Auflage
1.740 Stück

Erscheinungsweise
2 x jährlich

6	7	1	9	4	5	3	8	2
5	8	4	7	3	2	6	9	1
3	9	2	1	8	6	7	4	5
1	3	9	5	6	4	2	7	8
7	6	8	3	2	9	5	1	4
2	4	5	8	7	1	9	6	3
9	5	3	6	1	8	4	2	7
4	1	7	2	9	3	8	5	6
8	2	6	4	5	7	1	3	9

Lösung SUDOKU Ausgabe Nr. 7/2017

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

das nahende Jahresende ist immer die Zeit der Rückblicke. Zu gerne würde ich an dieser Stelle von einem erfolgreichen Jahr für die Genossenschaft sprechen, doch wäre das richtig?

Betriebswirtschaftlich betrachtet sind wir weiterhin auf einem sehr guten Weg, dies wird sich in einem deutlichen Jahresüberschuss in der Bilanz für das Geschäftsjahr 2017 wieder zeigen.

Das für uns wichtige Projekt „MURG-CARRÉE" ist bislang ein voller Erfolg. Die Erwerber freuen sich auf den Bezug ihrer Wohnungen im Sommer 2018 und der 2. Bauabschnitt wird im kommenden Jahr umgesetzt, wenn alles weiter wie vorgesehen läuft. Dann entstehen dort auch Mietwohnungen für unsere Mitglieder.

Die Modernisierung unserer Gebäude schreitet voran, wir sanieren weitere Objekte, das Nahwärmeversorgungsprojekt – ein gewichtiger Beitrag zum Schutz und Erhalt unseres Klimas – wurde planmäßig Anfang November diesen Jahres abgeschlossen. Weitere Sanierungsprojekte sind bereits in der Umsetzung oder in konkreter Planung.

Und dennoch sind die Stimmen der Unzufriedenen, allen voran aus dem Stadtteil „Zay", unüberhörbar. Die Unmutsäußerungen fanden zunächst in der diesjährigen Mitgliederversammlung ihren vorläufigen Höhepunkt. In gewissem Maße verständlich, dass die betroffenen Mieter der Häuser im Zay, die von uns verkauft werden, nicht mit dieser Entscheidung einverstanden sind. Nur die Art und Weise und der Tonfall, mit dem uns gegenüber Kritik geäußert wird, gibt uns zu denken. Die zumindest in der Öffentlichkeit schweigende Mehrheit, das hat sich in vielen persönlichen Gesprächen gezeigt, findet es richtig und ist froh darüber, dass wir die Probleme mutig bei der Wurzel anpacken.

Unser Herzensprojekt, das mit der Umsetzung des sog. Bielefelder Modells mit dem Abriss und dem Neubau an der Ecke Gartenstraße/An der Ludwigsfeste Anfang des kommenden Jahres umgesetzt werden sollte und für das wir so viel Zuspruch von unseren Mitgliedern erhalten haben, wurde erfolgreich von einer kleinen Minderheit verhindert. Die Angst im Gemeinderat und bei der Stadt Rastatt vor der Stimmgewalt der Unverbesserlichen und Rückwärtsgewandten ist zu groß, es fehlt der Mut, dem Wutbürger entschlossen entgegen zutreten. So fällt eine der Gemeinschaft dienende Sache dem Kleingeist zum Opfer. Hoch lebe der Populismus, nieder mit der Sachlichkeit! Eine auf allen gesellschaftlichen Ebenen zu beobachtende Entwicklung macht leider auch vor unserer kleinen Genossenschaft nicht Halt.
Es kommt schon fast einer Hexenjagd gleich, wie unsere dem Erhalt der Genossenschaft dienenden Projekte in der Öffentlichkeit immer wieder aus der selben Ecke heraus verunglimpft werden.

Auch was im Frühjahr von der Stadt Rastatt als „Bündnis für Wohnen" geschaffen werden sollte, ist bislang mehr als weit hinter allen Erwartungen zurückgeblieben. Wo ist er, der bezahlbare Wohnraum? Wo sind die gemeinsamen Projekte Rastatter Wohnungsbaugenossenschaften in Kooperation mit der Stadt Rastatt? Nein, es war kein gutes Jahr für unsere Genossenschaft, es war auch kein gutes für Rastatt, zumindest nicht, was die Entwicklung bezahlbaren Wohnraums und zukunftsweisender Wohnformen für Senioren anbelangt.

Dennoch überwiegt der Erfolg unserer Projekte bei Weitem und so bleiben wir für das kommende Jahr optimistisch gestimmt. Wir sind weiterhin hoch motiviert für unsere Genossenschaft die Zukunft im Sinne unserer Mitglieder zu gestalten, seien Sie sicher!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Weihnachten und alles Gute für das kommende Jahr.

Oliver Krause

SELBSTBESTIMMTES WOHNEN IM ALTER

Das Bielefelder Modell – leider (noch) kein Modell für Rastatt

Im November haben wir die Gelegenheit erhalten, unser Konzept, über das wir bereits in den letzten beiden Ausgaben unseres Mietermagazins berichtet haben, den Mitgliedern des Finanz- und Verwaltungsausschusses des Gemeinderats der Stadt Rastatt vorzustellen.

Offensichtlich und bedauerlicherweise bestehen, nicht zuletzt aufgrund der massiven Kritik an diesem Projekt durch einzelne Mitglieder des Bürgervereins Zay, bei den Gemeinderäten und bei den Verantwortlichen der Stadt Rastatt nun ebenfalls Bedenken gegen das Bauprojekt.

Wie es nun an dieser Stelle konkret weitergehen wird, ist zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht sicher. Vertreter des Bürgervereins Zay, die sich gegen jede bauliche Veränderung in ihrem Stadtteil, aber hauptsächlich gegen Projekte unserer Baugenossenschaft stellen und dazu alle zur Verfügung stehenden Mittel ausnutzen, wollen einen Denkmal- bzw. Ensembleschutz erwirken. Das Stadtplanungsamt hat vom Gemeinderat den Auftrag erhalten, zunächst eine städtebauliche Untersuchung für die dort angrenzenden und für die beiden betreffenden Gebäude durchzuführen.

Projekt hatte enormen Zuspruch

Wir haben von vielen Mitgliedern und Mietern enormen Zuspruch für dieses von uns geplante Vorhaben erhalten.

Doch braucht dieses Projekt einen (Bau-)platz und der sollte sich sinnigerweise im Wohnquartier befinden.

Wo, wenn nicht an dieser Stelle könnten wir dieses Projekt denn umsetzen? Wir wünschen uns gerade für unsere Senioren an einer zentralen und zentrumsnahen Stelle eine Möglichkeit, diese besondere Wohnform, die den Bewohnern ein möglichst langes selbstbestimmtes Wohnen bietet, umzusetzen.

Anderen Orts ist man froh um jeden Akteur, der freiwillig eine solche Wohnform umzusetzen möchte und ein solches in der Realisierung hochkomplexes Projekt anpackt, **leider nicht hier, leider nicht in Rastatt.**

GEBÄUDETECHNIK
warth jr
elektro • heizung • sanitär
76437 Rastatt • Alfred-Bräuning-Straße 18
Telefon 0 72 22 / 2 29 29
Fax 0 72 22 / 2 94 29
www.elektro-warth.de

zwei architekten
sabine fritz · jeffrey seidt
freie architekten
ludwig-wilhelm-straße 11
76437 rastatt
tel. 07222 / 40 79 660
fax 07222 / 40 79 661
info@zweiarchitekten.de
www.zweiarchitekten.de

BAUTENSTANDSBERICHT MURG-CARRÉE

1. Bauabschnitt

Am 26. Oktober 2017 feierte die GB Gartenstadt Bauträgergesellschaft ein traditionelles Richtfest nachdem der Rohbau der ersten Gebäude fertiggestellt wurde.

In der Zwischenzeit ist schon deutlich erkennbar, wie großzügig der Innenbereich des Areals bebaut wird. Dank des vom Planungsbüro Astoc aus Köln unter der Leitung von Prof. Neppl entwickelten Städtebaukonzepts entsteht, welches auch eingehend sowohl durch Bürgermeister Arne Pfirrmann als auch von Andreas Schoch, dem mit der Hochbauplanung beauftragten Architekten vom Architekturbüro „architectoo“ aus Karlsruhe gelobt wurde, ein schönes Wohnquartier, das dem Trend der teilweise schonungslosen Nachverdichtung eine gelungene Alternative entgegen setzt.

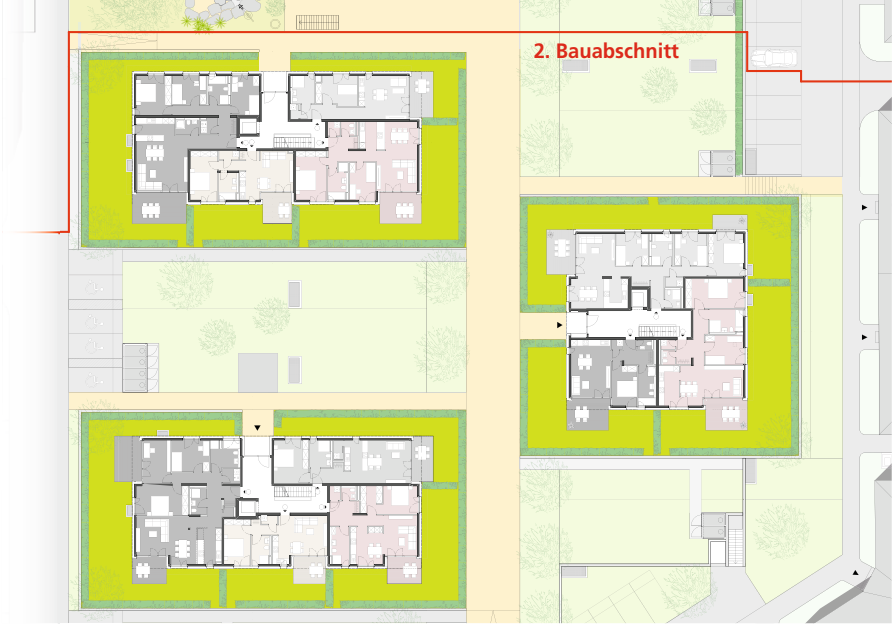
Erstbezug erfolgt im Sommer 2018

Das schon weit vorangeschrittene Projekt, es sind bereits 80 % der in den vier Gebäuden entstehenden 48 Wohneinheiten verkauft, wird bei weiter planmäßigem Verlauf im Sommer 2018 an die Käufer übergeben.

MURG-CA

Seit 1912

Fritsch GMBH
Heizungen & Bäder
Hohlohstraße 7 · 76437 Rastatt
Tel. (0 72 22) 3 28 64 · Fax (0 72 22) 3 71 82
info@fritsch-heizungen-baeder.de
www.fritsch-heizungen-baeder.de



PROJEKTSTATUS MURG-CARRÉE

2. Bauabschnitt

Im Herbst 2018 soll die Realisierung des 2. Bauabschnitts der Innenbebauung des MURG-CARRÉE beginnen.

In drei Gebäuden entstehen dann nochmals weitere insgesamt 39 Wohneinheiten mit darunterliegender Tiefgarage zum Verkauf bzw. zur Vermietung. Wie bereits im 1. Bauabschnitt ist ein bewährter Mix aus 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen mit Wohnflächen von 50 – 150 m² im KfW-Energieeffizienzstandard 55 geplant. In etwa die Hälfte der Wohnungen, hauptsächlich die kleineren 2- und 3-Zimmerwohnungen, werden für unsere Mitglieder als Mietwohnungen erstellt.

DIE HIGHLIGHTS IM ÜBERBLICK:

- überdurchschnittliche großzügige Balkone und Terrassen
- Sondernutzungsrechte in den Erdgeschosswohnungen
- barrierefreie Zugänge von der Tiefgarage in die Wohnungen
- Fußböden in Parkett und Fliesen
- außergewöhnlich hochwertige Sanitärausstattung namhafter Hersteller
- elektrisch betriebene Jalousien in allen Räumen
- alle Wohnungen erhalten einen Abstellraum
- Videosprechanlage
- förderfähig nach Energieeffizienzstandard 55
- parkähnliche und ansprechende Außenanlage

JETZT VORMERKEN LASSEN

Ab sofort können Sie sich als Interessent zum Kauf bzw. zur Vermietung vormerken lassen. Der Bezug der Wohnungen ist im Sommer/Herbst 2020 geplant.

Für Informationen stehen Ihnen Frau Kurz und Frau Roller zur Verfügung.

BG INTERN

MITARBEITERVORSTELLUNG: INGE ROLLER

Seit April 2015 bei uns und schon nicht mehr wegzudenken ist Inge Roller der erste Ansprechpartner und sozusagen die „Stimme“ der Genossenschaft. Sie kümmert sich um die Mietinteressenten, bereitet die Wohnungsvergabe und Neuvermietung vor und sie ist als Assistentin der Vorstände die rechte und linke Hand der Geschäftsleitung. Darüber hinaus arbeitet sie verantwortlich für wichtige interne Projekte wie beispielsweise zuletzt im Rahmen der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems.

„Beste Beratung.“
Ihr kompetenter Partner für Ihre finanzielle Absicherung.
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
www.vb-babara.de
1867 2017 150
Volksbank Baden-Baden Rastatt eG
Qualität erleben

MITGLIEDERVERSA

CB-Gardens GmbH

Qualität + Erfahrung + Leidenschaft = bestes Ergebnis

- Außenanlagen
- Terrassensanierung
- Um- und Innenausbau
- Feuchtigkeitssanierung

Mobil: 0171 9975560 **Büro: 07221 395500**

www.cb-gardens.de

MMLUNG VOM 9.6.2017 IN BILDERN

76437 Rastatt
Militärstraße 7
07222 409696

Ihr Meisterbetrieb für
Zimmerarbeiten und
Dachdeckerarbeiten

Ziermann Holzbau KG

- Energetische Dachsanierung
- Holzhausbau
- Restaurierung und Sanierung

www.ziermann-holzbau.de

Elektrodienst NEUDÖRFER GmbH

www.elektrodienst-neudoerfer.de
E-Mail: info@elektrodienst-neudoerfer.de

Büro / Installation
Hansjakobstraße 29
76437 Rastatt-Niederbühl
Tel. 07222 985960
Fax 07222 985962

Ladengeschäft
Grünewaldstraße 63
76437 Rastatt-Niederbühl
Tel. 07222 985963
Fax 07222 985965

WISSENSWERTES

Brandgefahr in der Advents- und Weihnachtszeit senken

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt…". So beginnt ein bekanntes Weihnachtslied. Doch manchmal brennt nicht nur ein Lichtlein, sondern gleich das ganze Zimmer oder die ganze Wohnung. Dann steht auch nicht das Christkind vor der Tür, wie es in dem Liedtext weiter heißt, sondern – die Feuerwehr!

DAMIT ES ZU KEINEM BRAND KOMMT

- Lassen Sie brennende Kerzen oder Teelichter nie unbeobachtet. Auch Kinder sollten mit brennenden Kerzen nicht allein gelassen werden.
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort auf.
- Stellen Sie den Adventskranz am besten auf eine nicht brennbare Unterlage, z.B. auf einen Glas- oder Porzellanteller.
- Kerzen sollten nicht in der Nähe von leicht brennbaren Gegenständen wie z.B. Vorhängen stehen, auch Zugluft sollte vermieden werden. Tauschen Sie die Kerzen aus, bevor diese ganz niederbrennen.
- Besprühen Sie den Adventskranz oder Trockengestecke regelmäßig mit Wasser und wässern Sie den Christbaum.

Lichterglanz und Kerzenschein sorgen in der Advents- und Weihnachtzeit für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Echtes Wachskerzenlicht ist natürlich sehr viel schöner als elektrisches Licht oder LED-Kerzen, aber bringt natürlich auch eine erhöhte Brandgefahr mit sich.

Wer auf echte Kerzen nicht verzichten möchte, sollte die obigen Tipps zur eigenen Sicherheit beachten.

Renovieren ohne Stress.
Mit unserem Rundum-Service.

Ihr Haus hätte mal wieder eine Renovierung nötig?
Wenn das nur nicht mit so viel Aufwand verbunden wäre.
Die Lösung: Unser Rundum-Service.
Egal ob Fassaden oder Innenräume.
Wir kümmern uns um alles!
Sprechen Sie uns an!

Jehle GmbH Malerfachbetriebe
76549 Hügelsheim
Südendstraße 2
Tel.: 0 72 29 / 50 31
www.jehle-gmbh.de

FENSTERBAU ULLRICH
Kunststofffenster
Holz-, Holz-Alufenster
Haustüren
Rollläden
Reparaturen
Rotackerstr. 1
76437 Rastatt
Tel. 0 72 22-2 49 71
0 72 22-1 58 710
Fax 0 72 22-2 83 10
0 72 22-1 58 7129
www.fensterbau-ullrich.de
info@fensterbau-ullrich.de

WEIHNACHTSDESSERT FÜR EILIGE

Wintertraum im (Teelicht)-Glas

Für 4 Personen

ZUTATEN:

3 Becher Mousse au chocolat
1 kl. Dose. Mandarinen
Spekulatiusgebäck
Sprühsahne
Schokoraspel n. Bedarf

ZUBEREITUNG:

Das Glas beginnend mit Mouse au chocolat auffüllen, darauf eine Lage abgetropfte Mandarinen geben und mit zerkleinerten Spekulatiusstückchen belegen. Vorgang wiederholen und mit einem Sahnehäubchen das Dessert verzieren. Auf die Sahne können nach Bedarf Schokoraspel gegeben werden.

Rastatt · Im Wöhr 10 · Tel. 07222 9088-0

www.zg-raiffeisen.de

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE

Raiffeisen Baucenter

GUT GELAUNT DURCH DEN WINTER

Sonnenstrahlen, Farben und wohltuende Worte sammeln für graue Wintertage

SPRUCH DES TAGES:
„WEM GENUG ZU WENIG IST, DEM IST NICHTS GENUG."

So wie die Maus Frederick in dem Kinderbuchklassiker, sollten wir Menschen auch zum Sammler werden.

Alle Menschen tragen eine „Vorratskammer" in sich. Das sind unsere Herzen. Unser Herz ist bestückt mit Vorräten für unsere Seele. Solche Vorräte, sprich Sonnenstrahlen können Erinnerungen an schöne, farbenfrohe und sonnige Momente in unserem Leben sein.

Geborgenheit, Liebe, das Gefühl von Wertschätzung, die Rückblicke auf kleine und große Erfolge können z.B. solche Sonnenstrahlen in unserem Herzen sein.

Neben den Sonnenstrahlen sammelt die Maus Frederick auch noch Farben. Farben bringen Abwechslung in unser Leben, z.B. ein Besuch der uns erfreut und den Alltag unterbricht. Eine Herbstwanderung, ein Ausflug oder auch ein Kinderlachen kann Farbe in unser Leben bringen.

Aber auch wohltuende Worte sind es, die unser Herz erfreuen. Ein Lob, ein Kompliment, ein tröstendes Wort, ein Gedicht, ein Lied oder auch ein Gebet kann uns immer wieder aufmuntern.

So können Sie im Winter auf Ihren Vorrat zugreifen und sich an den Sonnenstrahlen, Farben und Worten erwärmen und auf einen Schatz lichter Erinnerungen zurückgreifen.

Punsch – eine Tasse wohlige Wärme. Ein Genuss an grauen Wintertagen.

BG STELLENANZEIGE

WIR SUCHEN SIE

Unsere frisch modernisierten Wohnungen übergeben wir selbstverständlich nur in sauberem und gereinigtem Zustand.

Ebenso sind wir darauf bedacht, dass im Zuge von Sanierungsmaßnahmen unsere Treppenhäuser auch während einer Umbauphase in einem ordentlichen Zustand sind. Wir suchen deshalb ab sofort eine zuverlässige und gründlich arbeitende

REINIGUNGSKRAFT
AUF BASIS GERINGFÜGIGER BESCHÄFTIGUNG.

Bei Interesse bitten wir um kurze schriftliche Bewerbung per E-Mail an:
info@baugenossenschaft-gartenstadt.de

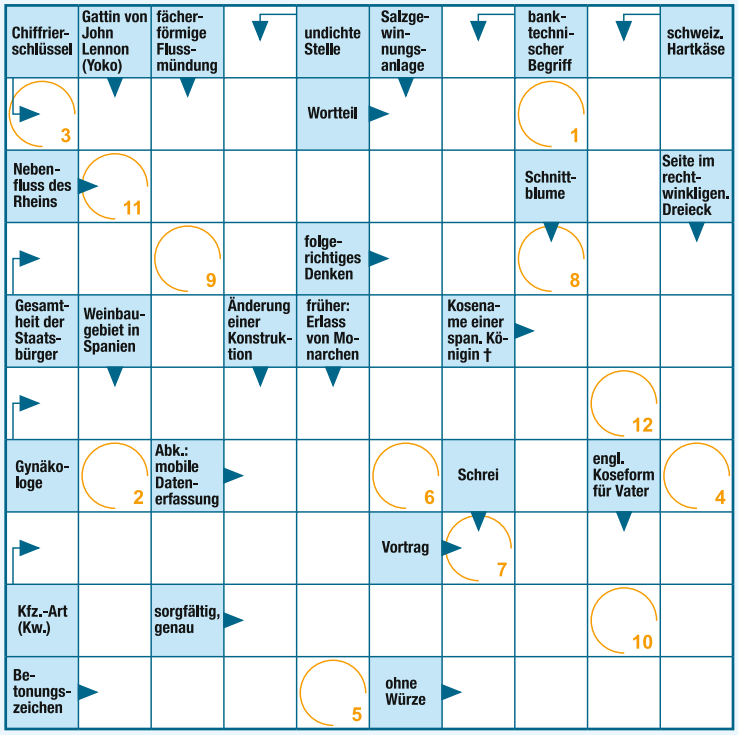
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kremer vorab unter Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 14 gerne zur Verfügung.

PREISRÄTSEL

MITMACHEN und GEWINNEN!

Lösungswort bitte bis spätestens **14.01.2018** unter Angabe Ihres vollständigen Namens und Adresse per E-Mail senden an info@baugenossenschaft-gartenstadt.de oder auf einer Postkarte an:

Baugenossenschaft Gartenstadt Rastatt eG
Carl-Schurz-Straße 7, 76437 Rastatt



DAS LÖSUNGSWORT LAUTET:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Wir wünschen allen Teilnehmern/innen viel Glück!

WIR VERLOSEN:

1. PREIS: Kinogutschein Forum Rastatt im Wert von 50,- €

2. PREIS: Gutschein Dehner Garten-Center im Wert von 40,- €

3. PREIS: Gutschein Restaurant Da Niki im Wert von 30,- €

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

DIE GEWINNER UNSERES LETZTEN PREISRÄTSELS:

1. PREIS: Kinogutschein Forum Rastatt im Wert von 50,– € (Felicitas Peter, Rastatt)
2. PREIS: Gutschein Dehner Garten-Center im Wert von 40,– € (Katrin Schmid, Rastatt)
3. PREIS: Gutschein Restaurant Pinoccio im Wert von 30,– € (Martin Hedel, Rastatt)

DAS LÖSUNGSWORT LAUTETE: SONNENBLUME

RÄTSELSPASS

SUDOKO RÄTSEL

4		2	9			3		
		9						2
	7		2					
5			8					6
6					5	8		
					4	5		
				1				
	1				7	4	6	
8				4			2	

Die Auflösung finden Sie auf Seite 2 im nächsten Mitgliedermagazin.

FRED+RIEKE

DIE GEWINNER UNSERES LETZTEN KINDERRÄTSELS:

1. PREIS: 3 Kinogutscheine Forum Rastatt (Tom Grasshoff, Rastatt)
2. PREIS: 2 Kinogutscheine Forum Rastatt (Magdalena Hecker, Rastatt)
3. PREIS: 1 Kinogutschein Forum Rastatt (Simon Janson, Rastatt)

DAS RICHTIGE LÖSUNGSWORT LAUTETE: LIMONADE

Wir sind für Sie da

Sie erreichen uns ...

... telefonisch

Sie erreichen uns telefonisch innerhalb der Geschäftszeiten von Montag – Freitag in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr, von Montag – Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstags bis 18.00 Uhr. Bitte nutzen Sie je nach Ihrem Anliegen dazu die Durchwahlnummern unserer Mitarbeiter. Diese ersehen Sie nebenstehend aufgeführt sowie im Internet auf der Kontaktseite. Wir können Ihnen dadurch schneller helfen und gleichzeitig wird dadurch unsere Telefonzentrale entlastet und unsere Erreichbarkeit erhöht.

... per E-Mail

Sie können unseren Mitarbeitern gerne eine Nachricht per E-Mail senden und uns darin Ihr Anliegen kurz schildern. Sie finden unsere E-Mail-Adressen auf unserer Homepage auf der Kontaktseite sowie nebenstehend aufgeführt. Bitte geben Sie uns für die Möglichkeit eines Rückrufes immer Ihre Kontaktdaten bekannt.

Auf unserer Homepage haben wir für Sie zusätzlich über ein Kontaktformular die Möglichkeit geschaffen, Reparaturmeldungen online zu verfassen und an uns zu senden.

... persönlich

Ferner besteht für Sie die Möglichkeit, in unserer Sprechstunde persönlich Ihre Anliegen mit uns zu besprechen.

Egal welchen Weg Sie wählen, wir freuen uns auf Sie und wir helfen Ihnen gerne zeitnah und unbürokratisch weiter – versprochen!

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Vorstand

Oliver Krause (hauptamtlicher Vorstand)
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 0
oliver.krause@baugenossenschaft-gartenstadt.de

Reinhold Merklinger (nebenamtlicher Vorstand)
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 0
info@baugenossenschaft-gartenstadt.de

KAUFMÄNNISCHE VERWALTUNG

Zentrale / Vorstandsassistenz / Vermietung

Inge Roller
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 0
roller@baugenossenschaft-gartenstadt.de

Vermietung / Betriebskostenabrechnung / Vertrieb

Marianne Kurz
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 13
kurz@baugenossenschaft-gartenstadt.de

Mitgliederbetreuung / Mahnwesen

Christine Schneider
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 11
schneider@baugenossenschaft-gartenstadt.de

Rechnungswesen / Buchhaltung

Peter Klumpp
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 17
klumpp@baugenossenschaft-gartenstadt.de

TECHNISCHER SERVICE

Modernisierung / Instandhaltung / Wohnungsabnahmen / Pflege Außenbereich

Andreas Kremer
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 14
kremer@baugenossenschaft-gartenstadt.de

Bettina Ganz
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 15
ganz@baugenossenschaft-gartenstadt.de

Baugenossenschaft Gartenstadt Rastatt eG

Carl-Schurz-Straße 7, 76437 Rastatt
Telefon: 0 72 22 / 15 992 - 0
Telefax: 0 72 22 / 15 992 - 20
info@baugenossenschaft-gartenstadt.de
www.baugenossenschaft-gartenstadt.de

Öffnungszeiten
Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr